

Bundesagentur für Arbeit

SAP-Betrieb in der eigenen private Cloud



Mit der SAP private Cloud und der Unterstützung von Fujitsu rückt die Bundesagentur für Arbeit ihrem Ziel, der leistungsfähigste und wirtschaftlichste IT-Dienstleister im öffentlichen Bereich zu werden, ein großes Stück näher.

Herausforderung

Nach der Aufbau- und Integrationsphase der neuen Infrastrukturlösung galt es den schnellen Übergang in einen stabilen Betrieb zu erreichen, ohne umfangreiche Schulungsprogramme durchführen zu müssen. Zero Data Loss, Hochverfügbarkeit der Systeme und DSGVO-Konformität waren Voraussetzung.

Lösung

Hardware und Software „aus einer Hand“ – der vollständige Infrastruktur- und Software Stack (Fujitsu PRIMERGY Server, Storage, Netzwerk, Lizenzen) in einem Rahmenvertrag mit einem umfassenden Managed Service Offering.

Ergebnisse

- Nahtloser Übergang aus der Projekt- und Integrationsphase in den laufenden Betrieb
- Hohe Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit
- Einsparung weiterer Personalaufstockung im Betrieb
- Effizienter Betrieb mit kurzen Durchlaufzeiten innerhalb der Managed Infrastructure

„Bei Fujitsu bekommen wir solide und überzeugende Technologie „aus einer Hand“ sowie Know-how, beste Beratung und Unterstützung bei Neuentwicklungen, wovon die BA langjährig profitiert.“

Günter Schäfer, Chief Architekt SAP, Bundesagentur für Arbeit

Branche:
**Public
Sector**

Land:
Deutschland

Mitarbeitende
ca. 120.000

Der Kunde

Die Bundesagentur für Arbeit mit Zentrale in Nürnberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung und hat einen gesellschaftlichen Auftrag. Als kompetenter Ansprechpartner für die Arbeits- und Ausbildungsvermittlung berät die BA zu Themen rund um den Beruf und unterstützt Bürgerinnen und Bürger mit finanziellen Leistungen wie Arbeitslosengeld und Kindergeld. Die BA verfügt über eine der größten IT-Landschaften Deutschlands.



Website:
[arbeitsagentur.de](https://www.arbeitsagentur.de)

Fujitsu setzt Managed Service bei der BA SAP private Cloud erfolgreich um

Menschen und Arbeit zusammenzubringen - das ist das Kerngeschäft der Bundesagentur für Arbeit (BA). Als digitaler Dienstleister stellt sie ihren Kundinnen und Kunden Angebote und Leistungen schnell und zuverlässig zur Verfügung.

Strategisches Ziel der BA-Informationstechnik ist es, der leistungsfähigste und wirtschaftlichste IT-Dienstleister im öffentlichen Bereich zu werden. Das Programm der BA private Cloud (BAPC) ist ein Baustein zur Erreichung dieses Zieles. Im Rahmen dieses Programmes fiel die Entscheidung, die wesentlichen Applikationsbereiche der BA zukünftig auf Basis von hyperkonvergenten Systemen applikations- und ressourcenoptimiert zu betreiben, um einen deutlich höheren Automatisierungsgrad und damit eine schnellere und lexiblere Bereitstellung der benötigten Applikationen zu erreichen.

Neue technische Infrastruktur für den SAP-Bereich erfordert Know-how

Für den SAP-Bereich wurde die „BA SAP private Cloud“ auf Basis des SAP Landscape Managers sowie der Fujitsu Lösung PRIMEFLEX or SAP Landscapes definiert. Dadurch entstand für den SAP-Bereich eine neue technische Infrastruktur auf Basis von Fujitsu PRIMERGY Servern, die auf Grund dynamisierter Ressourcenkonzepte und neuer Betriebskonzepte den Know-how-Aufbau erforderlich machte. Um nach der Aufbau- und Integrationsphase der neuen BA SAP private Cloud Infrastrukturlösung den schnellen Übergang in einen stabilen Betrieb zu erreichen, ohne umfangreiche Schulungsprogramme durchführen zu müssen, fiel die Entscheidung, den Betrieb der Infrastruktur der BA SAP private Cloud im Rahmen eines Managed Service zu etablieren.

Im Gegensatz zu einem reinen Betriebsunterstützungs-Modell wird im Rahmen des Managed Service der Betrieb einer definierten Umgebung vollständig von einem Dienstleister durchgeführt, gesteuert und verantwortet. Dabei fiel die Wahl auf den langjährigen Projektpartner Fujitsu.

Professionelle Umsetzung und erfolgreicher Wissenstransfer

Diese enge Zusammenarbeit stellte sich als wesentlicher Erfolgsfaktor heraus. Fujitsu zeichnete für Konzeption, Beratung, Implementierung, Support und Betrieb verantwortlich und überzeugte einmal mehr durch die professionelle Durchführung des PoC mit Überführung in den ebenso professionellen Produktivbetrieb.

Außerdem konnten Personalaufstockung im Betrieb eingespart und eine optimierte Aussteuerung des Betriebspersonals innerhalb des Managed Service erreicht werden. Einen Mehrwert brauchten auch der effiziente Betrieb mit kurzen Durchlaufzeiten innerhalb der Managed Infrastructure und der SLA-basierte Betrieb mit klarer Verantwortlichkeit sowie definierten Kundenschnittstellen und Leistungsübergabepunkten. Die Zusammenarbeit bot die Möglichkeit des sukzessiven Know-how Aufbaus durch Wissenstransfer aus dem Managed Service in Richtung der BA.